

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Vijo John 563 5237  vijo.john@stadt.wuppertal.de
	Datum:	08.10.2021
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1318/21</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>02.11.2021</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>03.11.2021</b>	<b>BV Elberfeld</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>09.11.2021</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>WAW</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>	
<b>11.11.2021</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>16.11.2021</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Instandsetzung der Brücke Reichsgrafenstraße</b>		

### Grund der Vorlage

Entscheidung zur Durchführung der Instandsetzung der Brücke Reichsgrafenstraße.

### Beschlussvorschlag

1. Die Durchführung der Instandsetzung der Brücke Reichsgrafenstraße wird zu berechneten Gesamtbaukosten von 600.000 € beschlossen.
2. Der Mehrbedarf in Höhe von 100.000 € wird durch Minderausgaben bei der Finanzposition 5.200006.100.004 „Brücke Kirchhofstraße“ gedeckt.

### Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Meyer

## Begründung

Die Brücke Reichsgrafenstraße ist eine Spannbetonplattenbrücke und wurde im Jahr 1964 gebaut. Sie hat eine Stützweite von 15,80 m und eine Grundfläche von ca. 200 m<sup>2</sup>. Die Brücke verbindet die Straße Oberer Griffenberg mit der südlichen Innenstadt und überführt die Reichsgrafenstraße über die 4-spurige Südstraße, welche für den Güterverkehr unabdingbar gilt, da es hier keine Alternativroute für den Schwerlastverkehr gibt.

Aufgrund von Durchfeuchtungen, Aussinterungen, Rostbildungen und Abplatzungen in verschiedenen Bauwerksbereichen kann eine fortschreitende Schädigung zur Einschränkung der Verkehrssicherheit des Bauwerks und der Standsicherheit von Bauwerksteilen führen. Die schadhafte Asphaltübergänge und offene Fugen in Fahrbahndecken und Gesimsen führten zu einer Durchfeuchtung in Fugen der Vorsatzschalen. Die Vorsatzschalen dienen als Korrosionsschutz der Ankerköpfe von Spanngliedern als Haupttragelemente dieser Spannbetonplattenbrücke. Bei den Voruntersuchungen am Bauwerk im August 2021 wurde festgestellt, dass der Chloridgehalt im Beton an einigen Stellen den Grenzwert überschreitet. Zur Aufrechterhaltung der Tragfähigkeit und der Dauerhaftigkeit ist insbesondere die Instandhaltung des die Spannglieder umhüllenden Betons und seiner Bewehrung sicherzustellen.

Hierfür ist eine umfassende Betoninstandsetzung des Überbaus ober- und unterseitig und eine Erneuerung der Abdichtung, der Kappen (Gehwege), Geländer und der Asphaltübergänge erforderlich. Nach Abstimmung mit der Fachabteilung „Straßen- und Verkehrsplanung“ ändert sich die Querschnittsaufteilung nicht. Daher soll die vorhandene Fahrbahnbreite von 7m und Gehwegen in der Breite von jeweils 2,50m erhalten bleiben.

Nach Rückbau der alten Kappen, der Geländer und der Fahrbahndecke wird auf beiden Seiten die Abdichtung unter den Gehwegen erneuert und die Kappen neu betoniert. Im Anschluss erfolgt die Abdichtung auf der Brückenplatte. Nach Aufbringung der Schutz- sowie Deckschicht aus Gussasphalt und nach Pflasterarbeiten in den Anschlussbereichen der Gehwege kann das neue Geländer montiert und somit frühzeitig zuerst Gehweg und dann die Fahrbahn wieder freigegeben werden. Nach den oberseitigen Arbeiten werden die Bauwerksfugen sowie die Betonoberfläche auf der Unterseite der Brücke instandgesetzt. Für die Arbeiten an der Unterseite sollen abschnittsweise nur einzelne Spuren auf der Südstraße gesperrt werden.

Die Brücke selbst soll während der Arbeiten an der Oberseite sowohl für den Fahrzeug- als auch für den Fußgängerverkehr voll gesperrt werden, um die Bauzeit deutlich zu reduzieren und Baustellen bedingte Gefährdungssituationen weitestgehend auszuschließen.

Für Fußgänger gibt es zwei alternative Umgehungen von je ca. 300 m zusätzlicher Länge. Zum einen besteht ein barrierefreier Übergang (Ampelanlage) westlich der Brücke über die Südstraße und zum anderen kann die Südstraße über die Fußgängerbrücke Griffenberg in östlicher Richtung überquert werden. Somit ist ein sicherer Überweg auch für die Schüler der nahegelegenen Grundschulen vorhanden.

Der Fahrzeugverkehr wird von der Südseite der Brücke über die Pfalzgrafenstraße auf die Steinbeck geführt. Von der Nordseite können die Fahrzeuge wie gewohnt über die Prinzenstraße in die Weststraße gelangen.

Das Konzept für die bauzeitliche Verkehrsführung wurde den zuständigen Fachabteilungen und der Feuerwehr vorgestellt, eine Detailabstimmung muss noch erfolgen.

Um die Einschränkungen für die benachbarten Schulen möglichst gering zu halten, soll mit den Bauarbeiten und der zugehörigen Vollsperrung der Brücke in den Sommerferien 2022 begonnen werden.

## Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

## Kosten und Finanzierung

Die aktuellen Gesamtbaukosten stellen sich wie folgt dar:

Baustelleneinrichtung	45.000,00 €
Gerüste/ Verkehrssicherung	180.000,00 €
Voruntersuchungen	20.000,00 €
Abdichtungsarbeiten, inkl. Asphaltarbeiten (Brückenoberseite)	180.000,00 €
Betoninstandsetzung (Brückenunterseite)	75.000,00 €
Ingenieurleistungen, Bauüberwachung, SiGeKo, etc.	100.000,00 €
Summe Gesamtbaukosten:	<u><u>600.000,00 €</u></u>

Für die Baumaßnahme stehen im Haushaltsplan 2020/2021 auf dem PSP-Element 5.200006.121 „Brücke Reichsgrafenstraße“ Mittel in Höhe von insgesamt 500.000 € zur Verfügung. Der zusätzliche Bedarf in Höhe von 100.000 € kann aus Minderausgaben bei der Maßnahme/Finanzposition 5.200006.100.004 „Brücke Kirchhofstraße“ im Haushaltsjahr 2021 gedeckt werden, da die Baumaßnahme im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 22/23 dem aktuellen Planungsstand angepasst und neu eingeplant wurde. Die vorhandenen Mittel sind in 2022 für die Durchführung der Maßnahme „Brücke Reichsgrafenstraße“ wiederbereitzustellen.

## Zeitplan

Die Veröffentlichung der Ausschreibung soll im März 2022 erfolgen. Mit dem Bau soll dann im Juni/Juli 2022 begonnen werden und spätestens Ende November abgeschlossen werden. Die Bauzeit beträgt ca. 8 Monate.

## Anlagen

1. Entwurfsplan grundhafte Erneuerung der Brücke Reichsgrafenstraße
2. Konzept bauzeitliche Verkehrsführung